

<b>Vorlage:</b>	<b>92/2023</b>
<b>Beschlussvorlage</b>	

Beratungsfolge	Beratungs- status	Kennung	Sitzung am	TOP
Verbandsversammlung	beschließend	öffentlich	07.12.2023	10

Mitbestimmung der Zweckverbände erforderlich:				<input type="checkbox"/>
<b>ZWS</b>	<b>nph</b>	<b>ZRL</b>	<b>VVOWL</b>	<b>ZVM</b>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Einfache Mehrheit: <input type="checkbox"/>	2/3 Mehrheit: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input type="checkbox"/>
--	--	---

Einmalige Kosten	Jährliche Folgekosten	Laufzeit	Gesamtkosten
	10.000 €	Ohne Enddatum	

Sachbearbeiter/in:	Berichterstatter/in:
Joachim Künzel	Joachim Künzel

## Betreff:

## Mitgliedschaft im RailCampus OWL e.V. und im Allianz pro Schiene e.V

### Beschlussvorschlag

- Die Verbandsversammlung beschließt, dass der NWL Mitglied im RailCampus OWL e.V. wird.
- Die Verbandsversammlung bestätigt nachträglich die seit 2019 bestehende Mitgliedschaft des NWL im Allianz pro Schiene e.V. und beschließt eine freiwillige Erhöhung der jährlichen Beitragszahlung von 4.000 auf 5.000 €.

Carsten Rehers	Matthias Goeken
Stellvertretender Verbandsvorsteher	Vorsitzender der Verbandsversammlung

---

## **Begründung:**

### **Ausgangslage:**

Der RailCampus OWL bringt führende Expertinnen und Experten für Bahntechnologie aus Wissenschaft, Industrie und Verwaltung zusammen und wird mit neuen Studiengängen Fach- und Führungskräfte für ein neues technologisches Zeitalter im Schienenverkehr ausbilden.

Projektinitiatoren sind die Universität Bielefeld, die Hochschule Bielefeld, die Universität Paderborn und die Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe. Seitens der Wirtschaft sind die Deutsche Bahn mit DB Systemtechnik und DB Cargo und die Industrieunternehmen Harting Technologiegruppe und Wago mit an Bord. Auch die Stadt Minden und der Kreis Minden-Lübbecke zählen zu den Projektpartnern.

Weitere Netzwerk- oder Standortpartner kommen nach und nach dazu.

Der RailCampus OWL ermöglicht die Zusammenführung der Kompetenzen

- Mobilität der Zukunft mitgestalten
- Innovationsdynamik im Bahnsektor erhöhen
- Forschungs- und Transfernetzwerk aufbauen

Damit leistet der RailCampus OWL einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung intelligenter Bahnsysteme für eine nachhaltige und vernetzte Mobilität der Zukunft und stärkt den Sektor „Bahntechnologie und Mobilität“ als Zukunftsfeld.

Die Allianz pro Schiene ist eine gemeinnützige Interessenorganisation zur Förderung und Verbesserung des Schienenverkehrs. Der Zusammenschluss aus Zivilgesellschaft und Bahnbranche vereint mehr als 200 Unternehmen und Verbände mit insgesamt mehr als 2,5 Millionen Einzelmitgliedern. In Deutschlands unkonventionellstem Verkehrsbündnis sind Umweltverbände und Verkehrsunternehmen organisiert, Gewerkschaften und Finanzdienstleister, Hochschulen und Fahrzeughersteller sowie Verbraucherschutzorganisationen. Die Allianz pro Schiene wurde im Jahr 2000 gegründet und hat ihren Sitz in Berlin.

### **Herleitung der Beschlussfassung:**

Der NWL unterstützt mit seiner Mitgliedschaft ein in seinem Raum angesiedeltes Bündnis zur Innovation im Bahnsektor und schafft damit die Voraussetzung, mit den dortigen Partnern an zukunftsweisenden Projekten zu arbeiten.

Die Allianz pro Schiene ist eine etablierte und inzwischen einflussreiche Lobbyvereinigung für den Eisenbahnsektor mit sehr hoher Medienpräsenz. Die Mitgliedschaft wurde 2019 fälschlicherweise ohne Beschluss durch die Zweckverbandsversammlung beantragt. Mit der nachträglichen Genehmigung soll der Beitrag für die Allianz pro Schiene e.V. zur Unterstützung der wertvollen Lobbyarbeit auf 5.000 € jährlich erhöht werden.“

Gemäß §7, Abs. 2 lit o) wird die Zustimmung der Zweckverbandsversammlung für die Mitgliedschaft in anderen Organisationen benötigt. Die Beiträge für beide Mitgliedschaften sind mit jeweils 5.000 € pro Jahr als gering einzustufen.

### **Weiteres Vorgehen:**

Der NWL beantragt beim RailCampus OWL die Mitgliedschaft ab dem 01.01.2024. Der NWL informiert die Allianz pro Schiene über die Erhöhung seines Beitrags auf 5.000 € ab 01.01.2024.